

640403-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Diverse Nahrungsmittel – Management- & Rahmenbelieferungsvertrag

OJ S 180/2026 17/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Märkische Catering GmbH - Vergabestelle im Zentraleinkauf

E-Mail: vergabestelle.einkauf@maerkische-kliniken.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Management- & Rahmenbelieferungsvertrag

Beschreibung: Mit dieser Ausschreibung sucht die Märkische Gesundheitsholding einen erfahrenen, leistungsfähigen Partner für die Märkische Catering GmbH, der die bestehenden Prozesse im Sinne einer modernen, effizienten und zukunftsorientierten

Verpflegungsorganisation weiterentwickelt und gleichzeitig die hohen Anforderungen an Ernährungssicherheit, Hygiene, Wirtschaftlichkeit und Servicequalität erfüllt. Das Ziel ist es, mit einem einheitlichen Speisenplan, mit systemeinheitlichen, systemabgestimmten und gegarten Speisen eine wirtschaftliche sowie qualitative Verbesserung zu erreichen.

Kennung des Verfahrens: a8186280-1a78-487b-b1cd-f49a1141be6c

Interne Kennung: 2026-09-07/001

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 15800000 Diverse Nahrungsmittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55512000 Betrieb von Kantinen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lüdenscheid- Märkische Kliniken GmbH Klinikum Lüdenscheid Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentren Hellersen Märkische Rehakliniken GmbH Rehaklinik Lüdenscheid Werdohl - Märkische Kliniken GmbH Stadtklinik Werdohl Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentrum Werdohl Letmathe - Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentrum Letmathe Tagespflege Letmathe Hospiz Mutter Teresa GmbH Hospiz Mutter Teresa

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YD1DYDWGF7S5# Es erfolgt keine postalische oder elektronische Übersendung der Vergabeunterlagen. Sie stehen im Portal zum Download bereit. Fragen zum Ausschreibungsverfahren werden ausschließlich schriftlich über das Kommunikationsforum in diesem Portal beantwortet und allen Bewerbern sichtbar gemacht, unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers. Direkte Anschreiben schriftlich oder telefonisch mit Fragestellungen an einzelne Personen der ausschreibenden Stelle, sind zu unterlassen. Das Einbringen eigener Vertragsbedingungen führt zum Ausschluss des jeweiligen Angebots. Es gelten ausschließlich die mit der Ausschreibung zugegangenen Vertrags- und Vergabebedingungen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Betrug: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Korruption: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Vergleiche Vergabeunterlagen /Eigenerklärung zur Eignung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Vergleiche Vergabeunterlagen /Eigenerklärung zur Eignung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Vergleiche Vergabeunterlagen /Eigenerklärung zur Eignung

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Vergleiche Vergabeunterlagen /Eigenerklärung zur Eignung

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Vergleiche Vergabeunterlagen /Eigenerklärung zur Eignung

Zahlungsunfähigkeit: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Vergleiche

Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Vergleiche Vergabeunterlagen/Eigenerklärung zur Eignung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Management- & Rahmenbelieferungsvertrag

Beschreibung: Die Märkische Gesundheitsholding GmbH & Co. KG plant die Vergabe des Managements der Verpflegungsorganisation sowie der Warenbeschaffung für die angeschlossenen Einrichtungen im Rahmen eines europaweiten Vergabeverfahrens. Ziel ist die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen, wirtschaftlich effizienten und patientenorientierten Verpflegung in den Häusern der Gesundheitsholding unter Berücksichtigung der bestehenden Strukturen und Arbeitsabläufe. Die Verpflegung erfolgt überwiegend in einem Stationsküchenkonzept, bei dem auf den Stationen entsprechende Küchenbereiche für die portionierte Bereitstellung der Speisen vorgehalten werden. Grundlage ist ein Cook & Chill / Sous-Vide-System, in dem die vorgefertigten Speisen in einem kontrollierten Kühlprozess zur Weiterverarbeitung auf den Stationen bereitgestellt werden. In den Stationsküchen werden die tellerfertigen Menüs zusammengestellt, in Regenerierwagen erhitzt und anschließend frisch an die Patientinnen und Patienten ausgegeben. Da ausschließlich Kühllagerkapazitäten vorhanden sind, kommen alternative Verfahren nicht in Betracht. Im Rahmen des Vergabeverfahrens sollen das organisatorische Management der Speiserversorgung einschließlich Personaleinsatzplanung, Prozesssteuerung und Qualitätssicherung sowie die zentralisierte Warenbeschaffung im Sinne eines Rahmenbelieferungsvertrages ganzheitlich an einen Dienstleister vergeben werden. Beide Leistungsbereiche müssen aus einer Hand angeboten und durchgehend miteinander verzahnt umgesetzt werden, um die angestrebte Versorgungssicherheit, Qualitätsstabilität und Wirtschaftlichkeit zu gewährleisten. Mit dieser Ausschreibung sucht die Märkische Gesundheitsholding einen erfahrenen, leistungsfähigen Partner für die Markische Catering GmbH, der die bestehenden Prozesse im Sinne einer modernen, effizienten und zukunftsorientierten Verpflegungsorganisation weiterentwickelt und gleichzeitig die hohen Anforderungen an Ernährungssicherheit, Hygiene, Wirtschaftlichkeit und Servicequalität erfüllt. Das Ziel ist es, mit einem einheitlichen Speiseplan, mit systemeinheitlichen, systemabgestimmten und gegarten Speisen eine wirtschaftliche sowie qualitative Verbesserung zu erreichen. Der Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Management- & Rahmenbelieferungsvertrages mit einer Laufzeit von drei Jahren und zwei optionalen Verlängerungen um je ein weiteres Jahr.

Interne Kennung: 2026-09-07/001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 15800000 Diverse Nahrungsmittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55512000 Betrieb von Kantinen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lüdenscheid- Märkische Kliniken GmbH Klinikum Lüdenscheid Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentren Hellersen Märkische Rehakliniken GmbH Rehaklinik Lüdenscheid Werdohl - Märkische Kliniken GmbH Stadtklinik Werdohl Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentrum Werdohl Letmathe - Märkische Seniorenzentren GmbH Seniorenzentrum Letmathe Tagespflege Letmathe Hospiz Mutter Teresa GmbH Hospiz Mutter Teresa

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zwei optionalen Verlängerungen um je ein weiteres Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen

Gefördertes soziales Ziel: Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen

Wertschöpfungsketten, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.1 1. Nachweis des Bewerbers über die Eintragung in ein Berufsregister oder das Handelsregister - Nachweis des Bewerbers über die Eintragung in ein Berufsregister oder das Handelsregister, die nicht älter als 3 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist ist.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.1 2. Nachweis des Bieters über die Mitgliedschaft in einer anzugebenden Berufsgenossenschaft - Nachweis des Bieters über die Mitgliedschaft in einer anzugebenden Berufsgenossenschaft

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.1 3. Belege der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen - Belege der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (Mussangabe) Eigenerklärung darüber, dass nachweislich keine Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt, und zwar bezogen auf zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB wie auch auf fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Folgendes Formblatt ist auszufüllen "Anlage T2 Eigenerklärung"

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.2 1. Nachweis des Gesamtumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre - Die Umsatznachweise beziehen sich auf vergleichbaren Aufträgen / Geschäftsfeldern (Catering/Lebensmittellieferung im sozialen Sektor Kliniken, Seniorenzentren etc.). Ein Mindestjahresumsatz wird nicht gefordert. Der Umsatznachweis dient ausschließlich der Darstellung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.2 2. Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung - Erklärung bzw. Nachweis, dass im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für Sach- und Personenschäden in Höhe von 10 Mio. EUR pro Schadensfall und für Vermögens-, Tätigkeits-, Mietsach-, Allmählichkeits- und Abwasserschäden sowie das Abhandenkommen von Sachen (z.B. von Schlüsseln) in Höhe von EUR 1 Mio. EUR pro Schadenfall besteht oder abgeschlossen wird, die bis zur Beendigung des Vertrags aufrechtzuerhalten ist (Mussangabe)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.2 3. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung - Aktuelle (nicht älter als sechs Monate) steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes oder des Wirtschaftsprüfers, dass aus steuerlichen Gründen keine Bedenken gegen die Erteilung öffentlicher Aufträge bestehen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.3 1. Angaben von Referenzen - Der Bewerber hat Referenzen getrennt nach den zwei Leistungssegmenten dieser Ausschreibung nachzuweisen: Segment A - Warenbeschaffung / Rahmenbelieferung Mindestens drei Referenzen über vergleichbare Warenlieferleistungen in Krankenhäusern, Klinikverbünden oder vergleichbaren Einrichtungen des Gesundheitswesens. (Mussangabe) Kriterien der Vergleichbarkeit - alle folgenden Kriterien müssen erfüllt sein: - Die Referenz betrifft ein Allgemeinkrankenhaus, eine Fachklinik oder eine vergleichbare Einrichtung im Gesundheitswesen. - Mittagskomponenten (Menüschen und/oder Gebinde) werden im Verfahren Cook & Chill / Sous Vide produziert und gekühlt angeliefert. - Bei Lieferung: Mindesthaltbarkeit von 14 Tagen aller Cook & Chill / Sous Vide Lebensmittel. - Die Regeneration der Mittagskomponenten erfolgt über Kontaktwärmetechnik oder vergleichbare Systeme. - Die Beköstigungstagesanzahl der versorgten Einrichtung beträgt mindestens 210.000 BKT p. a. (= 60 % der ausgeschriebenen Leistung von 350.000 BKT). - Bei mindestens 2 der 3 Referenzen: Versorgung des überwiegenden Teils der GKV-Patientinnen und -Patienten im À-la-Carte-System; WLP vollständig im À-la-Carte-System. Segment B - Managementvertrag Mindestens drei Referenzen über vergleichbare Managementleistungen in der Verpflegungsorganisation von Krankenhäusern, Klinikverbünden oder vergleichbaren Einrichtungen des Gesundheitswesens. (Mussangabe) Kriterien der Vergleichbarkeit - alle folgenden Kriterien müssen erfüllt sein: - Die Referenz betrifft ein Allgemeinkrankenhaus, eine Fachklinik oder eine vergleichbare Einrichtung im Gesundheitswesen. - Die Managementleistung umfasst mindestens Personaleinsatzplanung, Prozesssteuerung und Qualitätssicherung in der Verpflegungsorganisation. - Die Beköstigungstagesanzahl der versorgten Einrichtung beträgt mindestens 210.000 BKT p. a. - Vertragslaufzeit mindestens 2 Jahre. Hinweis: Referenzen können segmentübergreifend eingereicht werden, wenn ein Auftrag beide Leistungsbereiche (Ware und Management) abdeckt. In diesem Fall gilt die Referenz für beide Segmente. Folgendes Formblatt ist auszufüllen: "Anlage T4 Referenzblatt"

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.3 2. Nachweis von Zertifizierungen / Systeme -
Folgende Nachweise sind durch den Bewerber gesondert einzubringen: (Mussangabe): - QS-Zertifizierung (TÜV) oder vergleichbar - ISO 9001:2015 - Qualitätsmanagementnorm oder vergleichbar - DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Krankenhäusern oder vergleichbar - ISO 14001:2015 - Umweltmanagementsystem oder vergleichbar - ZNU-Zertifizierung - Nachhaltig. Erfolgreich. Wirtschaften oder vergleichbare Zertifizierung bzw. nachweisliches Nachhaltigkeitsmanagementsystem, das Aspekte der ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit im Betrieb systematisch abdeckt (z. B. EMAS, ISO 50001, oder dokumentiertes unternehmensinternes Nachhaltigkeitskonzept mit messbaren Zielen).

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.3 3. Nachweis Lieferantenmanagement- und Lieferantenüberwachungssystems - Inklusive Notfallkonzept (nachvollziehbare, detaillierte Darstellung - ohne Formvorgabe).

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.3 4. Nachweis HACCP-Konzeptes - Nach VO (EG) Nr. 852/2004 oder vergleichbar.

Kriterium: Supply-Chain-Management
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.3 5. Nachweis regelmäßige Zusammenarbeit mit einem Lebensmittelinstitut - Nachweis der regelmäßigen Zusammenarbeit mit einem Lebensmittel-Institut für Beprobung/Untersuchung der Lebensmittelprodukte und Produktionsstätte des Bieters/der Bieter.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4.4 Eignungsleihe, Nachunternehmer und Bietergemeinschaft - Im Falle der Bewerbung mit Nachunternehmer/n sind alle Nachunternehmer namentlich mit Kontaktdaten anzugeben sowie weiterhin anzugeben, welche Leistungsteile von welchem Nachunternehmer erbracht werden. Bei einer Bewerbung mit Nachunternehmer/n sind die geforderten Erklärungen und Nachweise von allen Nachunternehmern zu erbringen. Nimmt der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Er muss jedoch nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Eignungsnachweise von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Abweichend davon müssen die geforderten Referenzen und Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit nur von demjenigen Mitglied der Bietergemeinschaft erfüllt bzw. vorgelegt werden, das den entsprechenden Leistungsbereich übernommen hat. Sollte ein Bieter ein Angebot sowohl als Mitglied einer Bietergemeinschaft als auch als Einzelbieter stellen, so hat er nachvollziehbar darzulegen, warum hierdurch nicht gegen den vergaberechtlichen Grundsatz des Geheimwettbewerbs verstoßen wird. Erfolgt ein solcher Nachweis nicht, so werden der betreffende Bieter und die Bietergemeinschaft von dem Verfahren ausgeschlossen. Denn ein solches Verhalten ist als unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede zu werten und führt zum Ausschluss beider Angebote. Gleiches gilt für den Fall, dass sich ein Bieter an verschiedenen Bietergemeinschaften beteiligt.
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD1DYDWGF7S5/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD1DYDWGF7S5>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD1DYDWGF7S5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es steht jedoch im Ermessen des Auftraggebers, ob sie einen Bewerber - unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung - auffordert, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) binnen einer angemessenen noch zu bestimmenden Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 56 Abs. 2, 4 VgV).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 160 GWB - Einleitung, Antrag. 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. 2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. 3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: a. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; b. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; c. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; d. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Märkische Catering GmbH - Vergabestelle im Zentraleinkauf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Märkische Catering GmbH - Vergabestelle im Zentraleinkauf

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Märkische Catering GmbH - Vergabestelle im Zentraleinkauf

Registrierungsnummer: Iserlohn HRB 5723

Postanschrift: Paulmannshöher Str. 14

Stadt: Lüdenscheid

Postleitzahl: 58515

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle im Zentraleinkauf

E-Mail: vergabestelle.einkauf@maerkische-kliniken.de

Telefon: +49 2351462202

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: DE 164 242 157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514110
Fax: +49 2514112525
Internetadresse: <http://www.brms.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6d22e84f-ba15-4335-beff-50bb0fcd7db3 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/09/2026 15:38:37 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 640403-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2026
Datum der Veröffentlichung: 17/09/2026